





**Auction.**

Wittwoch, d. 27. d. Mis.  
früh 11 Uhr verleihere ich Geisfr. 42 zwangsweise gegen Barzahlung: eine größere Partie **Wollwäster**.  
**Müller,**  
Gerichtsvollzieher.

**Auction.**

in Zwangsversteigerungs-Verfahren.  
Wittwoch, d. 27. d. Mis.  
Dorm. von 11 Uhr verleihere ich Geisfr. 42 hier: 40 Fenster abgehakte **Gardinen**, 3 Stück **Gardinenstoff**, mehrere **Sophas**, **Sesseln**, **Polstermöbel**, **Stühle**, **Spiegel** etc.  
**Hirsch,**  
Gerichtsvollzieher.

**Auction.**

Wittwoch, d. 27. d. Mis.  
Dorm. 10 Uhr, kommen Geisfr. 42 zwangsweise: 1 **Bettstuhl**, 1 **Reider-Sessel**, 8 **Bettdecken** und 1 **Ballen Nauleanzstoff** zur Versteigerung.  
**Petschick,**  
Gerichtsvollzieher.

**Auction.**

Am Mittwoch, d. 27. d. M.  
Dormittags 10 Uhr, gelangen Geisfr. 42 zwangsweise zur Versteigerung: 2 **Sophas**, 1 **Reiderstuhl**, 1 **Küchenschrank**, 3 **große Spiegel**, 1 **Spiegelkühlschrank**, 3 **Kommoden**, 1 **Wäschekorb** mit **Armosplatte**, 1 **Coulisenschiff**, **Fisch** und **Hängelampen**, **Gardinen**, 1 **Kronleuchter**, 2 **Schreibpulte**, 1 **Handtasche** (Andree), 4 **große Bücher** (Germania, Hohenzollern und Helios und Rom) etc.  
**Lützkendorf,**  
Gerichtsvollzieher.

**Auction.**

Am Mittwoch, d. 27. d. M.  
Dorm. 10 Uhr, verleihere ich Geisfr. 42: verschiedene **Möbel** zwangsweise gegen Barzahlung.  
**Hesse,**  
Gerichtsvollzieher.

**Auction.**

Wittwoch, den 27. d. Mis.  
Dormittags 10 Uhr verleihere ich Geisfr. 42 zwangsweise: 1 **eigenen Schreibisch** (gestochen), 1 **Gewehrschrank** (eigen, geloch), 1 **Gewehr** mit 2 **Einzelgeläufen**, 1 **Gewehr**, **doppelläufig**, 1 **Alfenschrank**, 1 **Trinkservice** von **Nehtronen**, 1 **Sopha**, 14 **verschiedene Nehtronen**, 2 **Kommoden**, 1 **Nadmantel**, 1 **Reiderstuhl** meistbietend gegen Barzahlung.  
**Neumann,** Gerichtsvollzieher.

28. Graefeweg 28.  
Die best. Kaffee à Mol. 55 J gut. Gehmaß empf. **F. Saxe**.  
Ein **anständ. Mädchen**, welche plötzlich in Noth gerathen bittet herzlich um ein Darlehn von 30 Mk. gegen monatl. pünktliche Rückzahlung. **Writzh. Off.** bitte um **A. M. 160** in d. Exped. d. Bl. niederzulegen.

**Familien-Nachrichten.**

Für die vielen Beweile herzlicher Theilnahme, welche uns von allen Seiten bei dem uns betroffenen Unglück und jetzt bei der Beerdigung unserer geliebten Mutter zu Theil geworden, sagen wir hierdurch unseren aufrichtigsten Dank.  
**Familie Th. Ehrhardt.**

**"IDUNA" in HALLE a. S.**

**Rechnungs-Abschluss für 1891.**

**Gewinn- und Verlust-Conto.**

**Ausgabe.**

**Einnahme.**

Zahlungen für im Rechnungsjahre fällig gewordene Versicherungsbeiträge:		Ausgabe:		Einnahme:	
A. für Sterbefälle bei Todesfall-Versicherungen:	B. für Rückversicherungs-Gesellschaften gedeckt:	A. für Kapital-Versicherungen auf den Todesfall:		B. bezahlte Rückversicherungs-Prämien:	
a) abgezahlt:	b) zurückgestellt:	a) für Kapital-Versicherungen auf den Erbensfall:	b) für Kapital-Versicherungen auf den Erbensfall:	a) für Kapital-Versicherungen auf den Todesfall:	b) für Kapital-Versicherungen auf den Erbensfall:
949 194 88	5 046 80	949 194 88	5 046 80	949 194 88	5 046 80
908 126 86	19 780	908 126 86	19 780	908 126 86	19 780
109 842 20	4 719 61	109 842 20	4 719 61	109 842 20	4 719 61
168 238 84	4 200	168 238 84	4 200	168 238 84	4 200
173 473 28		173 473 28		173 473 28	
306 116 51		306 116 51		306 116 51	
1093 875 63		1093 875 63		1093 875 63	
216 940 93		216 940 93		216 940 93	
1312 816 56		1312 816 56		1312 816 56	
58 112 69		58 112 69		58 112 69	
23 694 57		23 694 57		23 694 57	
34 468 12		34 468 12		34 468 12	
1565 63		1565 63		1565 63	
15 100		15 100		15 100	
616 315 11		616 315 11		616 315 11	
92 447 27		92 447 27		92 447 27	
26 103 39		26 103 39		26 103 39	
497 074 45		497 074 45		497 074 45	
4 237 847 64		4 237 847 64		4 237 847 64	

1. Prämien-Einnahme: a) für Kapital-Versicherungen auf den Todesfall: 949 194 88; b) bezahlte Rückversicherungs-Prämien: 5 046 80.

2. Ausgabe: a) für Kapital-Versicherungen auf den Todesfall: 908 126 86; b) für Kapital-Versicherungen auf den Erbensfall: 19 780.

3. Ueberschuss: 109 842 20.

4. Ueberschuss: 168 238 84.

5. Ueberschuss: 173 473 28.

6. Ueberschuss: 306 116 51.

7. Ueberschuss: 1093 875 63.

8. Ueberschuss: 216 940 93.

9. Ueberschuss: 1312 816 56.

10. Ueberschuss: 58 112 69.

11. Ueberschuss: 23 694 57.

12. Ueberschuss: 34 468 12.

13. Ueberschuss: 1565 63.

14. Ueberschuss: 15 100.

15. Ueberschuss: 616 315 11.

16. Ueberschuss: 92 447 27.

17. Ueberschuss: 26 103 39.

18. Ueberschuss: 497 074 45.

19. Ueberschuss: 4 237 847 64.

Bilanz-Conto umstehend.

Engl. Flamm- u. Reinwolle in Braunwolle, Kleibern, Blausen, Malt, practisch, in Halle a. S. C. Wiedemann, Halle a. S.

# Hôtel Kronprinz.

(Großer Saal)

Mittwoch, den 27. April cr.:  
**Abschieds-Vorstellung**  
für Herrn **Ad. Schumacher**.

Gr. humoristisch-witzvolle

## Abend Unterhaltung

unter Mitwirkung der 1. Operetten-  
sängerin **Frl. Fischer** aus Magde-  
burg, **Frl. Jenny Schneider**,  
Herrn **Kapellmeister Joppe** und  
**Hd. Schumacher** vom Stadt-  
Theater.

☛ Kassenöffnung 7 Uhr. ☛

Anfang 8 Uhr.

**Billet** für 1,25 Mk. der Sitz-  
platz und 75 Pf. der Stehplatz bei  
**G. Herold**, Gr. Steinstraße 72.  
Abendkasse: Sitzplatz 1,50 Mk.,  
Stehplatz 1 Mk.

## Jugendverein der Domburggemeinde.

Zu unferen Stiftungsfeste **Sonntag d. 1. Mai Abends 8 Uhr** im großen Saale des Glauchaer Schützenhauses (Schützenstraße 12) werden die Gemeindeglieder und Freunde des Vereins herzlich eingeladen.

Täglich frisch gestochenen

## Spargel

empfehlen  
**Knochenkohlen- u. Chem. Fabrik Cröllwitz.**

## Pianos, Harmoniums

zu Fabrikpr., Theilz., 15jähr. Garantie. Franco. Probefond. bewilligt. Preisliste u. Zeugnisse stehen zu Diensten.

**Pianofabrik Georg Hoffmann**, Kommandantenstraße 20, Berlin SW. 19.

## „Union-Hosenträger“

patentirt in allen Culturländern, ohne alle Metalltheile. Kein Rosten, kein Brechen, kein Nachgeben der Schmalen; leichte Verstellbarkeit, bequemes An- und Abstreifen, angenehmes Tragen, größte Haltbarkeit. Probe-Duget an Niederverkäufer durch den alleinigen Fabrikanten

## Maximilian Hofst, Dresden-Neust.

**Privat- und Nachhilfestunden**  
ertheilt stud. theol. Offerten unter **F. H. 40** in der Expedition dieses Blattes erbeten.

## Nachhilfestunden

ertheilt ein Kandid. d. Theol. Gesell. Off. un. K. K. in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Freudl. möbl. Zimmer sep. Eingang billig zu vermieten. **Größte Steinstraße 44** I. Treppe recht

## Gesucht eine herrschaftliche Wohnung

ca. 7 Zimmer neben Pferdewall, in Nähe des Königl. od. Merseburgerstr. zum 1. Juli oder 1. Oktober. Unerbittlich mit Preisangabe unter **d. N. Exp.** d. Bl. erbeten.

Eine Wohnung bestehend aus Wohn- und Schlafzimmer, Küche und einem Niederlags- oder Arbeitsraum, nicht in der inneren Stadt gelegen, wird sofort zu mieten gesucht. Off. mit Preisangabe unter **B. 377**. bitte in der Exp. d. Bl. nieder zu legen.

**Neuban Gr. Märterstr.** 3 gut hütet. Wohn. zu 550 u. 225 Mk. Nähere Leipzigstraße 102

Activa.

# Rechnungs-Konto.

Passiva.

Activa.		Passiva.	
1. Grundbesitz (Geschäftshaus in Halle a/S., Berlin und Breslau)	1430849	1. Special-Reserven:	92447
2. Hypotheken	19503820	a) Ausgleichs-Konten	27
3. Verpächter	448186	b) Gewinn-Reserve-Fonds B.	15377673
4. Darlehen auf Police	1823727	Schaden-Reserve	86
5. Kartons-Darlehen an versicherte Beamte	4500	Prämien-Reserve	538025
6. Guthaben bei Bankten Versicherungs-Gesellschaften	291861	a) für Kapital-Versicherungen auf den Todesfall	14839647
7. Guthaben bei Bankten Versicherungs-Gesellschaften	4869	abzüglich:	24
8. Rückständige Zinsen	16346	für Rückversicherungen	3479547
9. Guthaben bei Agenten	76612	b) für Kapital-Versicherungen auf den Erbensfall	980793
10. Guthaben bei Agenten	798719	c) für Renten-Versicherungen	1508470
11. Guthaben bei Agenten	51784	d) für Sterbekassen-Versicherungen	15
12. Bare Kasse	23210	gewinn-Reserve der mit Dividenden-Anspruch-Vors.	20905458
13. Sonstige Activa und zwar:		Bear-Konten von Agenten	1833774
a) Voranzahlte noch nicht fällige Dividenden zu Sterbekassen	32060	Sonstige Passiva und zwar:	86361
b) und kleinen Lebensversicherungen	50	a) Rückversicherungs-Prämien	1935
c) Bei Fälligkeit von Sterbekassen-Versicherungen zu erstattende	20295	b) Nicht abgelebene Dividenden der Vorjahre	113957
d) Arzt Honorar-Beträge	6993	c) Aufgeschobene Dividenden auf Sterbekassen-Versicherungen der Vorjahre	266619
e) Diverse Ausstände	06	d) Beamtens-Pensions-Kasse	73087
	59348	e) Diverse Verbindlichkeiten und für 1892	70
	6993	f) Voranzahlte Zinsen auf Police-Darlehen	6480
	06	g) Gewinnschätzung-Fonds für Kartons-Darlehen	309
	59348	h) Konto bezahlter Renten	309
	56	i) Konto fälliger unentlohener Prämien-Rückgewähr	4719
	56	j) Konto unentlohener Vergütung für etwische Versicherungen	106
	56	k) Konto unentlohener Vergütung für etwische Versicherungen	40
	56	l) Konten des Verwaltungsrats	3703
	56		76
	56		15289
	56		22
	56		469908
	56		26193
	56		26193
	56		39
	56		24533936
	56		41
	56		41

Halle a. S., den 31. Dezember 1891.

## Die Direction der Lebens-, Pensions- und Leihrenten-Versicherungs-Gesellschaft „DWNA“.

E. Hartmann.

Auf Grund des Ergebnisses der von uns bewirkten Prüfung der Gesellschaft und der Jahresrechnung wird der vorstehende Rechnungs-Abschluss hiermit genehmigt und zugleich beschließt, dass die im Abschluss aufgeführten Hypotheken, Effekten und übrigen Bestände zur Zeit des Abschlusses richtig vorhanden waren.

Halle a. S., den 6. April 1892.

Der Verwaltungsrat der Lebens-, Pensions- und Leihrenten-Versicherungs-Gesellschaft „DWNA“  
von Vors. R. Hiedel, Heinrich Huth, C. Bartels, Boettcher, Dr. Friederich.

